

Offen für Vielfalt – Interkulturalität außerschulischer Bildungsorte im Naturschutz

Online-Tagung für Multiplikator*innen
aus Natur- und Umweltbildung

26. Oktober 2021
9:00–16:15 Uhr

Anmeldung

Eine Anmeldung bis 22.10.2021 ist erforderlich.
Nähere Informationen zur Anmeldung unter
www.umweltbildung.de/iktagung2021.html

Die Gesellschaft in Deutschland ist durch kulturelle Vielfalt geprägt. Für die Natur- und Umweltbildung ist es Aufgabe und Chance zugleich, dass sich diese Vielfalt bei Teilnehmenden wie auch bei den Mitarbeitenden wiederfindet. Im Jahr 2019 hatten 21,2 Millionen Einwohner*innen in Deutschland einen sogenannten Migrationshintergrund – 26 Prozent der Gesamtbevölkerung. Erfahrungen aus der Praxis und Studien lassen jedoch darauf schließen, dass nur ein weitaus kleinerer Anteil den Weg zum Engagement im Naturschutz oder in Bildungsangeboten im Freizeitbereich findet. Die Gründe dafür sind vielfältig. Wie viele andere Institutionen nutzen Naturschutz- und Umweltbildungsakteure – meist unbewusst – noch zu oft Formen der Ansprache und des Arbeitens, die migrantische Gruppen nicht erreichen. Wie aber gelingt es, mögliche Hürden einer Beteiligung zu erkennen und zu überwinden?

Ausgehend von den Erfahrungen aus dem ANU-Projekt „Interkulturalität außerschulischer Bildungsorte im Naturschutz“, bietet die Tagung einen praxisbezogenen Einstieg in das Thema. Die Teilnehmenden erhalten Impulse für die interkulturelle Öffnung von Bildungseinrichtungen und -angeboten, es werden Zielvorstellungen hierzu diskutiert und gemeinsam Bedarfe für zukünftige Vernetzungen und unterstützende Maßnahmen sondiert.

Veranstalterin und Förderer: Die Tagung wird vom ANU Bundesverband im Rahmen des Projekts „Interkulturalität außerschulischer Bildungsorte im Naturschutz“ veranstaltet. Das Projekt wird gefördert durch das BfN mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Tagungs-Programm

MODERATION: SUSAN ZARE



**NATÜRLICH
INTERKULTURELL**
Interkulturalität außerschulischer
Bildungsorte im Naturschutz

09:00 Tagungsbeginn

Begrüßung und Einführung
ANNETTE DIECKMANN, ANU
KARINA HAGEMANN, D.NETWORK

09:40 Sprechen mit und über Migrationshintergrund

Vortrag
CHRIPA SCHNELLER,
NETZWERK DIVERSITY COMPETENCE

10:20 Pause

10:30 Beteiligung von Menschen mit Migrationshintergrund in Naturschutz- und Umweltbildung

Podiumsgespräch
DR. ERWAA BISHARA, WISSENSTRANSFER FÜR
GLOBALE NACHHALTIGKEIT E.V.
MARTIN LADACH, BERGWALDPROJEKT
MERAL MEINDL
GÜLCAN NITSCH, YEŞİL ÇEMBER

11:10 Interkulturelle Öffnungsprozesse von Bildungsanbietern

Vortrag & Diskussion
DR. RITA PANESAR, KOORDINIERUNGSSTELLE
WEITERBILDUNG UND BESCHÄFTIGUNG

11:55 Pause

12:05 Ergebnisse aus dem ANU-Projekt „Interkulturalität außerschulischer Bildungsorte im Naturschutz“

Vortrag
PHILIPP VÖGELE, ANNETTE DIECKMANN, ANU

12:30 Interkulturalität leben: ANU-Ziele bis 2030

Vorstellung und Diskussion
PHILIPP VÖGELE, ANNETTE DIECKMANN, ANU

13:00 Mittagspause

13:50 Good Practice Beispiele aus der interkulturellen Bildungspraxis

In frei wählbaren Breakout-Rooms geben Expert*innen
einen Einblick in die interkulturelle Bildungspraxis.

1. Interreligiöse Naturschutztage

JOHANNA HESSEMER, ABRAHAMISCHES FORUM

2. Umweltbotschafter*innen für türkisch- sprachige Menschen in Deutschland

GÜLCAN NITSCH, YEŞİL ÇEMBER

3. Casual-Learning in der interkulturellen Umweltbildung

ANNA-MARIA SCHUTTKOWSKI, FORUM FÜR
INTERNATIONALE ENTWICKLUNG UND PLANUNG (FINEP)

4. Wald und Klimawandel in der Dübener Heide. Eine Wanderung durch Erlebnis- und Konflikträume

DR. DIRK TRÖNDLE, DACHVERBAND SÄCHSISCHER
MIGRANTENORGANISATIONEN &
DR. TORSTEN REINSCH, NATURPARK DÜBENER HEIDE

5. Wenn Gärtnern wieder Hoffnung gibt – Interkulturelles Gartenprojekt mit eingewanderten Frauen und ihren Kindern

SIGRUN ZOBEL, BUND-NATURERLEBNISGARTEN HERTEN

15:05 Pause

15:15 Gemeinsam offen für Vielfalt – Was ist zu tun?

Podiumsgespräch
ANNETTE DIECKMANN, ANU
GABRIELE HORSTER, NATURPARK DÜBENER HEIDE
DR. ANDREAS MUES, BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ
LUKAS LAUX, NATIONALPARK BAYERISCHER WALD
DR. DIRK TRÖNDLE, DACHVERBAND
SÄCHSISCHER MIGRANTENORGANISATIONEN

16:00 Schlussworte und Verabschiedung

16:15 Tagungsende

Technik: D.Network, Konferenzplattform Zoom
Kosten: Die Teilnahme ist **kostenlos**.
Leitung: Philipp Vögele, Annette Dieckmann
Kontakt: Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e.V.
Kasseler Str. 1a, 60486 Frankfurt am Main
interkulturell@anu.de

Nähere Informationen zum Projekt: www.umweltbildung.de/interkulturalitaet.html

